

Dr. Claus Wunderlich
Eduard-Schenk-Str. 33
80807 München
E-Mail: claus.wunderlich@fdp-oberbayern.de



Fredy Hummel-Haslauer
Geschäftsstelle des BA 11
Ehrenbreitsteiner Straße 28 a
80993 München

München, den 25.04.2017

Antrag zur Sitzung des BA 11 am 10. Mai 2017: Sitzverteilung Bezirksausschüsse

Sehr geehrter Herr Hummel-Haslauer!

Folgenden Antrag stelle ich gem. § 7 Abs. 2 der Geschäftsordnung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München zur nächsten Sitzung des Bezirksausschuß 11 Milbertshofen - Am Hart am 10. Mai 2017 mit der Bitte um Aufnahme in die Tagesordnung:

Antrag:

1. Der Bezirksausschuß des 11. Münchner Stadtbezirks Milbertshofen - Am Hart fordert, die Sitzverteilung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München gemäß dem Hare-Niemeyer-Verfahren beizubehalten und lehnt eine Rückkehr zum Verfahren nach d'Hondt ab.
2. Der Antrag wird mit der Bitte um Unterstützung an die Bezirksausschüsse 1 bis 10 sowie 12 bis 25 weitergeleitet.

Begründung:

Seit 2010 wird bei Kommunalwahlen in Bayern das Hare-Niemeyer-Verfahren angewandt. Es bildet den Wählerwillen realistischer ab als das d'Hondt-Verfahren, welches bereits im Jahr 1992 vom Bayerischen Verfassungsgerichtshof in Bezug auf die Zusammensetzung des Bayerischen Landtags als mit der Verfassung des Freistaats Bayern nicht vereinbar qualifiziert wurde.

Seit kurzem existieren im Bayerischen Landtag Bestrebungen, Art. 35 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes abzuändern, so daß die Sitzverteilung in den dort benannten kommunalen Gremien künftig wieder nach dem d'Hondt-Verfahren vorzunehmen wäre.

Dies würde gemäß Art. 60 Abs. 3 Satz 4 der Gemeindeordnung analog für die zukünftige Zusammensetzung der Münchner Bezirksausschüsse gelten.

Vielen Dank und beste Grüße,